

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 23/0208/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Immobilienmanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	02.05.2016
		Verfasser:	FB 23/14
<b>Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses vom 05.04.2016 (öffentlicher Teil)</b>			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
14.06.2016	WLA	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 05.04.2016 (öffentlicher Teil).

**Anlage:**

Niederschrift über die Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses vom 05.04.2016 (öffentlicher Teil)

## N i e d e r s c h r i f t

### öffentliche Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses

29. April 2016

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 05.04.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:10 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal 170, Verwaltungsgebäude Marschierort, Lagerhausstraße

---

Anwesende:

Bürgermeister Norbert Plum

Ratsfrau Tina Hörmann

Ratsherr Harald Baal

Ratsfrau Ellen Begolli

Herr Bernd Haase

Vertretung für: Ratsfrau Eleonore  
Keller

Ratsfrau Rosa Höller-Radtke

Ratsherr Manfred Kuckelkorn

Ratsherr Wolfgang Palm

Ratsfrau Claudia Plum

Vertretung für: Ratsfrau Iris Lürken

Ratsherr Udo Pütz

«SINAME»

Ausdruck vom: 02.05.2016

Seite: 1/6

Ratsherr Markus Schmidt-Ott  
Ratsherr Jakob von Thenen  
Herr Walter Cremer  
Herr Jürgen Diehm  
Herr Herbert Henn  
Herr Andreas Mittelstädt  
Herr Joachim Moselage  
Herr Dr. Ralf Gerhard Otten  
Herr Horst Kaußen  
Frau Waltraud Graff

Abwesende:

Ratsfrau Eleonore Keller	entschuldigt
Ratsfrau Iris Lürken	entschuldigt
Frau Dorothee Ambadar	entschuldigt

von der Verwaltung:

Herr Prof. Dr. Sicking	Dez. VI
Herr Feiter	FB 23
Herr Körfer	FB 64
Herr Bussen	FB 23
Herr Frankenberger	FB 23
Herr Rombach	FB 64

als Schriftführer:

Herr Elbert	FB 23
-------------	-------

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
  
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses vom 02.02.2016 (öffentlicher Teil)**  
**Vorlage: FB 23/0187/WP17**
  
- 3 **Förderung des energiesparenden Bauens beim Verkauf städtischer Baugrundstücke**  
**Vorlage: FB 23/0179/WP17**
  
- 4 **Auswahl von Sanierungsobjekten im städtischen Wohnhausbestand für die Einplanung im Haushalt**  
**Vorlage: FB 23/0198/WP17**
  
- 5 **Mitteilungen / Verschiedenes:**

## **Protokoll:**

Öffentlicher Teil

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Plum begrüßte die Mitglieder des Ausschusses und eröffnete die Sitzung um 17:10 Uhr.

Zunächst wurde kurz von der Besichtigung des Projektes „Das Zusammenhaus e.V.“, welches auf dem Gelände des Alten Tivoli's errichtet wurde, berichtet. Die Mitglieder des Ausschusses waren eingeladen, sich vor Ort ein Bild von dem Projekt zu machen. Der Vereinsvorsitzende, Herr Louke Rijnders und Herr Hubertus Neßeler vom Bauträger berichteten über das Projekt.

Nach diesem kurzen Bericht wurde Herr Bernd Haase als sachkundiger Bürger vereidigt.

### **zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses vom 02.02.2016 (öffentlicher Teil)**

**Vorlage: FB 23/0187/WP17**

#### **Beschluss:**

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 02.02.2016 (öffentlicher Teil) mit einer Stimmenthaltung wegen Nichtanwesenheit.

### **zu 3 Förderung des energiesparenden Bauens beim Verkauf städtischer Baugrundstücke**

**Vorlage: FB 23/0179/WP17**

Zu Beginn der Beratung wurde ein gemeinsamer Beschlussvorschlag der CDU- und SPD-Fraktion verteilt. Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er beschließt die Anwendung der in der Vorlage genannten Kriterien zur Förderung des energiesparenden Bauens beim Verkauf städtischer Baugrundstücke. Hiervon ausgenommen sind Baugrundstücke zur Verwirklichung öffentlich geförderten Wohnraums.

«SINAME»

Ausdruck vom: 02.05.2016

Seite: 4/6

Herr Kuckelkorn teilte diesbezüglich mit, dass das Thema bereits häufiger im Ausschuss beraten wurde. Die SPD-Fraktion folge den Inhalten der Vorlage weitestgehend und schlägt dem Gremium vor, dem verteilten Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Herr Moselage gab zu bedenken, dass mit dem Beschlussvorschlag im öffentlich geförderten Wohnungsbau ein höherer Energieverbrauch zu erwarten sei und dieser letztendlich wiederum teilweise von der Stadt im Rahmen von sozialen Leistungen gezahlt werden müsse.

Frau Hörmann schloss sich den Ausführungen von Herrn Moselage an und bekräftigte, dass es aus Sicht ihrer Fraktion keinen Sinn machen würde, im öffentlich geförderten Wohnungsbau einen schlechteren Standard bauen zu dürfen und die dann höheren Energiekosten auf die Mieter umzulegen. Außerdem seien die Förderbedingungen besser, wenn ein höherer KFW-Standard (KFW 55) umgesetzt würde. Die entstehenden Mehrkosten für einen höheren Standard seien für die Investoren vertretbar. Aus diesem Grunde würde ihre Fraktion dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen.

Herr Baal sagte, dass der Beschlussvorschlag nicht weit vom Vorschlag der Verwaltung entfernt sei. Dem jeweiligen Bauherrn stünde es frei, einen höheren EnEV-Standard umzusetzen. Man müsse an dieser Stelle abwägen, was für die Stadt derzeit wichtiger wäre. Sollen die Energiekosten gesenkt werden oder ist es wichtiger, den geförderten Wohnungsbau weiter zu stärken? Die Ratsmehrheit sieht an dieser Stelle die Priorität ganz klar darin, den geförderten Wohnungsbau zu stärken.

Nach einer längeren Diskussion, an denen sich auch Herr Pütz, Herr Bürgermeister Plum und Herr Körfer beteiligten, wurde der folgende Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er beschließt die Anwendung der in der Vorlage genannten Kriterien zur Förderung des energiesparenden Bauens beim Verkauf städtischer Baugrundstücke. Hiervon ausgenommen sind Baugrundstücke zur Verwirklichung öffentlich geförderten Wohnraums.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11    Ablehnung: 5    Enthaltung: 1

**zu 4 Auswahl von Sanierungsobjekten im städtischen Wohnhausbestand für die Einplanung im Haushalt**

**Vorlage: FB 23/0198/WP17**

Herr Baal bedankte sich bei der Verwaltung für die Vorlage. Er stellte klar, dass es nicht darum ginge, bereits geplante Projekte durch neue Projekte zu ersetzen, sondern um die zukünftige Planung der Projekte. Er war allerdings überrascht, dass der Panneschopp in der Liste zu finden sei und dass dort eine erneute Sanierung erforderlich wäre.

Herr Bussen erläuterte diesbezüglich, dass dort von der Stawag Fernwärme verlegt würde. Die gewogene habe deshalb vorgeschlagen, mit Anschluss der Häuser an die Fernwärme eine energetische Sanierung vorzunehmen.

Herr Baal bat darum, das Projekt rechtzeitig im Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss vorzustellen.

Abschließend sagte Frau Hörmann, dass die jeweiligen Planungskosten in den Haushalt eingestellt werden sollten.

**Beschluss:**

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss nimmt die Vorlage einstimmig zur Kenntnis.

**zu 5 Mitteilungen / Verschiedenes:**

Der Ausschussvorsitzende wies auf die EU-GUGLE Konferenz am 21.04.2016 u. 22.04.2016 in Aachen hin. Die Konferenz findet unter der Überschrift „Nachhaltige Umsetzung integrativer energetischer Wohnbausanierungen“ statt. Hierzu wurde ein Informationsflyer verteilt.